



AMTSBLATT der Stadt BURG

mit den Ortschaften
Detershagen, Ihleburg, Niegripp, Parchau und Schartau

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Burg, Tel. 03921/921-0, Zusammenstellung: Rechts- und Ordnungsamt der Stadtverwaltung Burg, Frau Schneidewindt, Tel.: 03921/921-614. Das Amtsblatt erscheint monatlich und zusätzlich bei Bedarf und kann kostenlos in den Ortschaftsbüros, dem Bürgerbüro (Markt 1) und in der Stadtverwaltung Burg (In der Alten Kaserne) abgeholt werden. Eine Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burg erfolgt nicht. Einwohner und Interessierte mit einem Internetzugang und einer E-Mail-Adresse können sich auch in einen E-Mail-Verteiler zur Zusendung des Amtsblattes über das Internet eintragen lassen. Anmeldungen zur Aufnahme in den E-Mail-Verteiler können an die E-Mail-Adresse: burg@stadt-burg.de gerichtet werden.

11. Jahrgang

21. August 2007

Nr. 42

INHALTSVERZEICHNIS

Amtlicher Teil	Seite
Stadt Burg	
1. <i>Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 „Gummersbacher Platz – Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 BauGB</i>	1
2. <i>Bundeswehr – Verlegetübung der Panzerlehrbrigade 9, Munster</i>	3

Stadt Burg

Amtlicher Teil

1. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 „Gummersbacher Platz“ – Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Burg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Dezember 2006 mit Beschluss-Nr. 2006/232 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 „Gummersbacher Platz“ beschlossen.

In seiner Sitzung am 12. Juli 2007 hat der Stadtrat der Stadt Burg mit Beschluss-Nr. 2007/056 1. Änderung eine Konkretisierung der Planungsziele beschlossen.

Der geplante räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes betrifft nachstehend aufgeführten Flurstücks: 372 in der Flur 23 der Gemarkung Burg.

Die Abgrenzung des Plangebietes ist dem nachfolgenden Übersichtplan zu entnehmen.

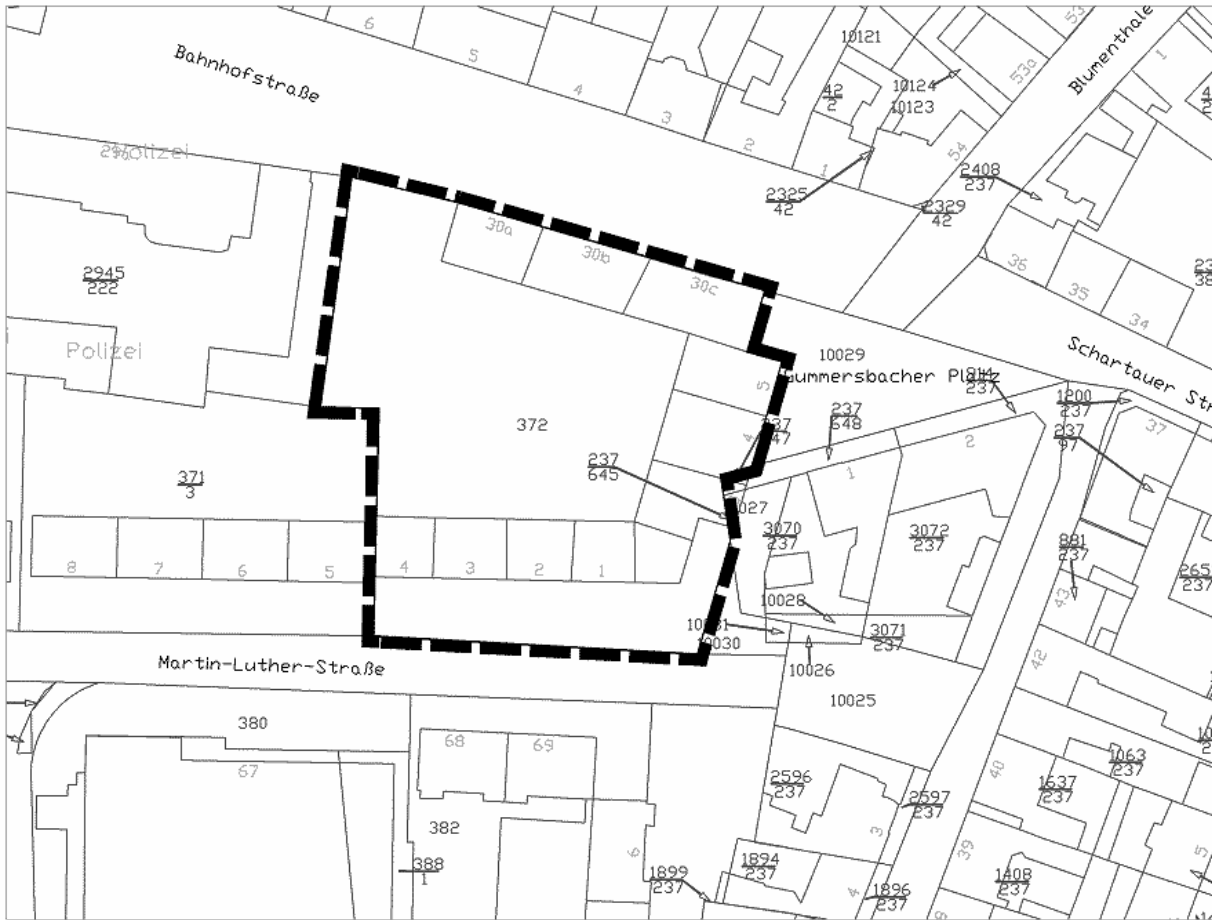
Folgende Ziele werden mit der Aufstellung des Bebauungsplanes verfolgt:

- Regelung von Art und Maß der Baulichen Nutzung
- öffentliche Grünfläche

Burg, 13. August 2007

gez.
Sterz
Oberbürgermeister

Karte siehe Folgeseite



Übersicht über den geplanten räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 75 „Gummersbacher Platz“ (Karte unmaßstäblich)

2. Bundeswehr – Verlegeübung der Panzerlehrbrigade 9, Munster

PzLehrBrig 9
Abt G3 Hptm Helbig
Emminger Weg 347 C
29633 MUNSTER

Ort, Datum
Munster, 02.07.07
Straße
Emminger Weg 347C
AllgFspWNBw
90-2251-2838
Tel.:
05192-12-2838
Fax
90-2251-2839
Bearbeiter:

Wehrbereichskommando III
G 3/1
Löberfeld-Kaserne
Zeppelinstraße 18
99096 Erfurt

LKdo _____

Vorausexemplar:

Wehrbereichsverwaltung Ost
Dez III 1
Prötzeler Chaussee 25
15344 Strausberg

Meldung über die beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung

Anlagen: A Übungsablauf (bei einer Stärke von mehr als 600 Soldaten)
B Phasen (Prinzipskizze)
C Kartenpause ÜbRaum PC Map

1. Nähere Angaben zur Übung

1.1 Name (Deckname) und Art der Übung:

DEPEX - VERLEGEÜBUNG BRIGEINH PZLEHRBRIG 9

1.2 Leitung der Übung (Name, DG, DstStellung):
Oberst Schwitalla ; Kdr BrigEinheiten PzLehrBrig 9

1.3 Zeitliche Durchführung der Übung

Anmarsch:

von: StO BERGEN bis: TrÜbPI ALTENGRABOW

Übung:

von: 23.08.07 bis: 25.08.07

Abmarsch:
von: TrÜbPI ALTENGRABOW bis: TrÜbPI KLIETZ über WÜbPI HAVEL

1.4 Übungsraum: (**Angabe der betroffenen Landkreise/** auffällige Begrenzung/
Ortsangaben/ 4 stellige Koordinaten UTM)

westl ÜbR Grenze Fluss ELBE Linie BURG (PC 95 95) TANGERMÜNDE (QD 02 26) SANDAU (UU 01 53),

nördl ÜbR Grenze SANDAU (UU 01 53), FRIESACK (UU 36 46)

ostw ÜbR Grenze FRIESACK (UU 36 46), B5, PESSIN (UU 42 35), RETZOW (UU 44 32) BARNEWITZ (UU 39 26), BRANDENBURG (UU 36 08), B 102, BELZIG (UT 35 80)

südl ÜbR Grenze BELZIG (UT 35 80), B 246 LOBURG (UT 01 78), B246 BURG (PC 95 95)

1.4.1 Die Übung findet im freien Gelände statt

und in Kasernen, auf StOÜbPI/ TrÜbPI ALTENGRABOW, KLIETZ

aber überwiegend in Kasernen, auf StOÜbPI/ TrÜbPI

1.4.2 Schwerpunkte der Übungshandlungen mit Kettenfahrzeugen sowie maß- und gewichtsüberschreitenden Rad-Kfz (Raum/Ort mit Koordinaten):

ALTENGRABOW (Beginn des Marsches)

RATHENOW (südl der Fährstelle – Auslaufpunkt (RP))

Zeit 242200Baug07 bis: 251200Baug07
von: _____

1.4.3 Voraussichtliche sonstige Ballungsräume (Raum/ Ort mit Koordinaten):

2.1 Gesamtstärke der Truppe:

Soldaten
ca: 500

Gesamtzahl Fahrzeuge	Radfahrzeuge	Kettenfahrzeuge				
		KPz	SPz	MTW	TPz	ArtSys
112	77	2		12	21	
davon MLC 24 u. höher	0	2				

- KPz hier PiPz Dachs
- 3 MiWf SKORPION (MTW)

Gewicht des schwersten Fahrzeuges:
 (bei Transportfahrzeugen incl. Ladung) 60 MLC 53,1 t

davon Truppen anderer Nationen:

Truppenteil/Nation	Soldaten	Radfahrzeuge	Kettenfahrzeuge				
			KPz	SPz	MTW	TPz	ArtSys

2.2 Stärken der in Kasernen, auf StOÜbPI/ TrÜbPI übenden Truppe (ggf. zeitlich begrenzt):

von: _____ bis: _____

Soldaten

Gesamtzahl Fahrzeuge	Radfahrzeuge	Kettenfahrzeuge				
		KPz	SPz	MTW	TPz	ArtSys
davon MLC 24 u. höher						

Gewicht des schwersten Fahrzeuges:
 (bei Transportfahrzeugen max. zGG) MLC t

